

Sport

Mit Samba zu Badminton Star

[2:24]

Sonntag, 21. August 2016 | 14:27 Uhr



So sieht es aus und so hört es sich an Sebastiao Oliveiras ganz eigene Idee davon, wie man für den Badminton-Sport gut trainieren kann.

Denn seiner Meinung nach, gehören Samba-Rhythmen einfach mit dazu.

Wie er auf dieses Konzept gekommen ist, erklärte der brasilianische Badminton Coach, der selbst in einem Kinderheim aufgewachsen ist, kürzlich in Rio de Janeiro:

“Als ich sah, wie jemand im Fernsehen Samba tanzte, dachte ich, Samba ist so intensiv.

In einer Stunde verbrennt man rund 200 Kalorien, man verbessert seine Fitness, man verbessert seine Beinarbeit und alles mit großer Intensität, denn man macht es mit einem Rhythmus und Koordination, daher dachte ich, wir müssen Samba tanzen.“

Mit diesem Vorgehen schafft er es auch, in den Favelas Viele für diesen in Brasilien unbekanntem Sport zu begeistern.

Denn Samba kennt, und kann, jeder in den Favelas, während Badminton noch etwas fremd daherkommt.

Oliveiras Sohn erfüllte sich sogar den Traum einer Olympia-Teilnahme. Und dafür ist der 19-jährige Ygor Coelho de Oliveira sehr dankbar:

“Ich fühle mich geehrt, denn ich habe hart gearbeitet und es geschafft, hier rauszukommen, Englisch zu lernen und im Ausland zu leben

und bei den Olympischen Spielen dabei sein zu dürfen.

Also, warum sollten die anderen es nicht auch schaffen bei den Olympischen Spielen zu starten?

Es geht nicht darum, Badminton Champions auszubilden, sondern darum im normalen Leben ein Olympiasieger zu sein.

Wir haben hier Sportlehrer, Rechtsanwälte, ein Flugzeugpiloten und einen, den Verwaltung studiert.

Ich fühle bin stolz, für sie ein Vorbild zu sein.“

Badminton Coach Oliveira hat vor Jahren die gemeinnützige Organisation Miratus ins Leben gerufen, um soziale Förderarbeit mit Sport zu verbinden.

Und bei dem Gesamtkonzept spielt dann Samba nur noch eine kleine Nebenrolle, die jedoch später zu einem großen Erfolg führen kann.

ORT: RIO DE JANEIRO (BRASILIEN)

KEYWORDS: OLYMPIA, BADMINTON, FAVELAS, TRAINING, SAMBA, OLIVEIRA

Von: reuters